

Flaschenpost aus Griechenland

Wanderer, Hundebesitzer, aber auch deutsche Urlauber haben an den niederländischen Stränden in den letzten Wochen Flaschenpost gefunden. Die Briefe wurden von Flüchtlingen in den Lagern in Griechenland geschrieben.

Mehr als 600 handschriftliche Briefe wurden in diesem Sommer von einer Gruppe gesammelt, die sich schämt, wie Europa - einschließlich der Niederlande - mit unter anderen Kriegsflüchtlingen umgeht. Flaschenpost enthält traditionell einen Hilferuf, ein SOS; Dies gilt auch für diesen Beitrag.

Die Briefe wurden von Flüchtlingen in Samos, Lesbos, Leros, Chios und in Athen geschrieben. Weil es in den Lagern selbst nicht erlaubt war, schrieben sie zum Beispiel auf Plätze, in Häfen, auf Spielplätze und in Räumlichkeiten von NGOs. Die Geschichten sind persönlich und sehr ergreifend und zeichnen ein Bild von den miserablen Lebensbedingungen.

Die Briefe gingen zurück in die Niederlande und wurden an den Stränden verteilt, von Zeeland Flandern bis zu den Watteninseln.

Die Menschen hinter der Kampagne hoffen, dass die Finder der Flaschenpost von den Geschichten beeindruckt sind und über das Schicksal der Flüchtlinge nachdenken. Und vielleicht sind einige von ihnen bereit, sich aktiv mit den Flüchtlingen zu befassen, indem sie beispielsweise Projekte in Schulen, Kirchen oder Gemeindezentren organisieren oder Hilfsorganisationen in Griechenland mit Spenden oder Freiwilligentätigkeiten unterstützen.

Auf jeden Fall haben die Verfasser der Briefe in Griechenland angegeben, dass es sie glücklich macht, wenn ihre schmerzhaften Geschichte gehört wird, und dass es immer noch Menschen gibt, die sich für sie interessieren und sich für die Verbesserung ihrer Situation einsetzen.

Die Briefe enthalten einen Verweis auf die Website www.letterfromgreece.eu. Die Finder von Flaschenpost finden hier die Übersetzung sowie Informationen und Tipps. Die Autoren können ihren Brief auf der Website finden und zusätzliche Informationen, Fotos und Ähnliches hinzufügen. Sie haben sozusagen eine eigene Seite, auf der sie auch mit Findern kommunizieren können.

Die Gruppe bittet um direktes Handeln der Politik:

- Im September 2015 versprachen die Niederlande, 8712 Flüchtlinge aus den griechischen Lagern aufzunehmen. Das wurde nicht mehr als 1755. Die Niederlande muss auf jeden Fall die versprochene Anzahl so schnell wie möglich aufnehmen und darüberhinaus die wachsende Zahl der Neuankömmlinge direkt über die Europäischen Länder verteilen.
- Es gilt eine Notwendigkeit die Milliardenbeträgen an europäischer Unterstützung in Griechenland transparent zu machen.
- Keine Geschäfte mit Ländern außerhalb Europas, sondern Verantwortung übernehmen und die UN-Flüchtlingskonvention einhalten.